Goldaktien geben nach, Inflation im November bei 5,2%

01.12.2021 | Martin Siegel

Der Goldpreis gibt im gestrigen New Yorker Handel von 1.793 auf 1.775 $/oz nach. Heute Morgen erholt sich der Goldpreis im Handel in Shanghai und Hongkong und notiert aktuell mit 1.788 $/oz um 5 $/oz unter dem Vortagesniveau. Die Goldminenaktien geben weltweit nach.

Von der Weltfinanzkrise zum Crack-up-Boom (Katastrophenhausse)

Inflationsrate steigt im November mit 5,2% auf den höchsten Stand seit 1992.

Die Edelmetallmärkte

Auf Eurobasis gibt der Goldpreis bei einem unveränderten Dollar leicht nach (aktueller Preis 50.734 Euro/kg, Vortag 50.915 Euro/kg). Am 27.07.20 hat der Goldpreis nach einer langjährigen Aufwärtsbewegung das Ziel-Preisband zwischen 1.700 und 1.900 $/oz überschritten. Wegen der unkontrollierten Staats- und Unternehmensfinanzierung durch die Zentralbanken im Schatten der Corona-Krise haben wir das Kursziel für den Goldpreis auf 2.300 $/oz bis 2.500 $/oz angehoben und empfehlen, wegen fehlender Anlagealternativen voll in Gold, Silber und in Edelmetallaktien investiert zu bleiben.

Da in der Aufwärtsbewegung der letzten Jahre viele schwache Hände in den Markt gekommen sind, muss auch in den nächsten Monaten mit einer eher volatilen Preisentwicklung gerechnet werden. In der kommenden Inflationsphase (Crack-up-Boom, Beschreibung in der Zeitschrift "Smart-Investor", Ausgabe April 2009 (www.smartinvestor.de) wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen.

Silber stabilisiert sich (aktueller Preis 23,00 $/oz, Vortag 22,82 $/oz). Platin entwickelt sich seitwärts (aktueller Preis 952 $/oz, Vortag 948 $/oz). Palladium gibt leicht nach (aktueller Preis 1.715 $/oz, Vortag 1.729 $/oz). Die Basismetalle erholen sich um etwa 1%. Der Ölpreis steigt (aktueller Preis 71,58 $/barrel, Vortag 70,81 $/barrel).

Der New Yorker Xau-Goldminenindex verliert 0,9% oder 1,1 auf 130,2 Punkte. Bei den Standardwerten fallen Franco-Nevada 2,7% und Royal Gold 2,6%. Bei den kleineren Werten geben GoGold 10,9%, Intern. Tower Hill 8,7% und Entree 5,9% nach. Orla ziehen 8,1%, Osisko 6,5% und Golden Arrow 5,6% an. Bei den Silberwerten geben Bear Creek 6,4%, Santacruz 5,2% und Silver Bull 5,0% nach. Sabina verbessert sich 5,4%.

Die südafrikanischen Werte entwickeln sich im New Yorker Handel erneut fest. Harmony steigen 5,5% (Vortag +4,7%), Impala 5,3% (Vortag +6,9%) sowie Anglogold und Gold Fields jeweils 3,9%.

Die australischen Werte entwickeln sich heute Morgen schwach. Bei den Produzenten fallen Gascoyne 5,9%, Perseus 4,0% und Aurelia 3,5%. Pantoro verbessert sich 4,6%. Bei den Explorationswerten geben S2 Resources 11,6%, Golden Rim 9,1% und Chalice 5,9% nach. Citigold steigt 11,1%. Bei den Metallwerten verlieren Paladin 6,9% und Panoramic 4,6%. Metals X ziehen 10,1%, Mt Gibson 5,5% und Western Areas 3,9% an.

Stabilitas Fonds

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verliert 0,1% auf 184,35 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Western Areas (+3,9%) und Gold Fields (+3,9%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Gascoyne (-5,9%), Perseus (-4,0%) und Aurelia (-3,5%). Der Fonds dürfte heute stärker als der Xau-Vergleichsindex nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.10.21 verbessert sich der Fonds um 19,4% auf 186,80 Euro und entwickelt sich damit stärker als der Xau-Vergleichsindex (+9,2%). Seit dem Jahresbeginn verliert der Fonds 2,2% (Xau-Vergleichsindex -5,0%). Seit der Auflage des Fonds im April 2007 setzt sich der Fonds mit einem Gewinn von 86,8% vom Xau-Vergleichsindex (+2,6%) deutlich ab. Das Fondsvolumen erhöht sich parallel zu den Kursgewinnen von 125,3 auf 148,8 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2016: 75,0%
- Gewinn im Jahr 2017: 0,5% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro)
- Gewinn im Jahr 2018: 0,6% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro)
- Gewinn im Jahr 2019: 55,7% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro)
- Gewinn im Jahr 2020: 12,1%
- Verlust im Jahr 2021: 2,2%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weissmetalle Fonds (A0KFA1) verbessert sich um 0,9% auf 51,31 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Sabina (+5,4%), Impala (+5,3%) und Gold Fields (+3,9%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Bear Creek (-6,4%), Santacruz (-5,2%) und Mandalay (-4,2%). Der Fonds dürfte heute etwas stärker als der Hui-Vergleichsindex nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.10.21 verbessert sich der Fonds um 16,3% auf 52,33 Euro und entwickelt sich damit besser als der Hui-Vergleichsindex (+8,7%). Seit dem Jahresbeginn gibt der Fonds 6,2% ab (Hui-Vergleichsindex -12,2%). Das Fondsvolumen erhöht sich durch die Kursgewinne und kleinere Zuflüsse von 139,0 auf 164,3 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2016: 132,0%
- Verlust im Jahr 2017: 15,1%
- Verlust im Jahr 2018: 9,2%
- Gewinn im Jahr 2019: 81,2% (bester Rohstofffonds auf 1-, 3- und 5-Jahressicht (Quelle: Euro)
- Gewinn im Jahr 2020: 19,6%
- Verlust im Jahr 2021: 6,2%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Die Beratung des Stabilitas Gold+Resourcen Fonds (A0F6BP) wurde zum 01.03.2019 auf die Firma Baker Steel übertragen. Der Fonds wird jetzt von Baker Steel unter dem neuen Namen BAKERSTEEL GLOBAL FUNDS SICAV - Electrum Fund A2 geführt. Die Kooperation mit dem Fondshaus Baker Steel führte seit der Übertragung des Fonds zu einem beschleunigten Wachstum des Fonds und das Fondsvolumen wurde auf über 200 Mio Euro gesteigert. Das Anlageziel, die Anlagephilosophie und die generelle Portfoliostruktur bleiben unverändert. Die Stabilitas GmbH wird im Anlageausschuss vertreten bleiben. Die Kurse des Fonds werden weiterhin auf der Homepage veröffentlicht.

Der Stabilitas Gold+Resourcen Special Situations Fonds (A0MV8V) verliert 0,3% auf 56,74 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Aeris (+9,7%), Firefinch (+7,1%, Vortag +9,3%) und Benz (+6,6%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Mandrake (-5,7%), Matador (-5,6%) und Ora Banda (-5,4%). Der Fonds dürfte heute parallel zum TSX-Venture Vergleichsindex nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 31.10.21 verbessert sich der Fonds um 14,0% auf 60,35 Euro und entwickelt sich damit besser als der TSX-Venture Vergleichsindex (+10,7%). Seit dem Jahresbeginn verzeichnet der Fonds einen Gewinn von 11,8% (TSX-Venture Vergleichsindex +8,6%). Das Fondsvolumen erhöht sich durch die Kursgewinne und kleinere Zuflüsse von 17,4 auf 20,0 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2016: 71,5%
- Verlust im Jahr 2017: 8,4%
- Gewinn im Jahr 2018: 17,7%
- Gewinn im Jahr 2019: 36,2%
- Gewinn im Jahr 2020: 40,2%
- Gewinn im Jahr 2021: 11,8%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Alle Angaben ohne Gewähr

© Stabilitas GmbH
www.stabilitas-fonds.de

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.goldseiten.de/artikel/519354--Goldaktien-geben-nach-Inflation-im-November-bei-52Prozent.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.